

3. Vierteljahr / Woche 09.07. – 15.07.2023

03 / „Ich bete für dich“

Was Paulus dir wünscht

➤ Ich danke Gott für dich

„Seit ich das erste Mal von eurem festen Glauben an Jesus, den Herrn, und von eurer Liebe zu allen Gläubigen hörte, habe ich nicht aufgehört, Gott für euch zu danken.“ (Epheser 1,15–16 NLB)

➤ Für welche(-n) Menschen bist du dankbar?

Warum?

Wie fühlt es sich an, wenn du Gott für diese Person dankst?

➤ Was bewirkt der Gedanke bei dir, dass andere dafür dankbar sind, dass es dich gibt?

➤ Ich bete, dass deine Erkenntnis von Gott immer größer wird

„Ich bete ständig für euch und bitte den Gott unseres Herrn Jesus Christus, den Vater der Herrlichkeit, euch den Geist der Weisheit und Einsicht zu schenken, damit eure Erkenntnis von Gott immer größer wird.“ (Epheser 1,16–17 NLB)

➤ Gibt es jemanden, für den du ständig betest? Wenn ja: Wie betest du für sie/ihn?

Wenn nicht: Wann könntest du dir vorstellen, für jemanden ständig zu beten?

➤ Wie würdest du deine „Erkenntnis von Gott“ beschreiben?

Wenn du einige Monate und Jahre zurückblickst: Inwiefern ist dein Wissen über Gott bzw. deine Beziehung zu Gott gewachsen?

Was braucht es, damit das, was du über Gott weißt, nicht stagniert?

Was braucht es, damit deine Beziehung zu ihm intakt bleibt?

Welche Rolle spielt der Heilige Geist dabei, der dir „Weisheit und Einsicht“ schenkt?

Was kannst du dafür tun, um Gott besser kennenzulernen?

➤ Ich bete, dass dein Herz hell erleuchtet wird

„Ich bete, dass eure Herzen hell erleuchtet werden, damit ihr die wunderbare Zukunft, zu der er euch berufen hat, begreift und erkennt, welch reiches und herrliches Erbe er den Gläubigen geschenkt hat.“ (Epheser 1,18 NLB)

➤ Wie stellst du dir ein hell erleuchtetes Herz vor?

Wann wünschst du dir ein solches Herz?

➤ Zu welcher wunderbaren Zukunft hat Gott dich berufen?

Warum braucht es ein hell erleuchtetes Herz, um diese Zukunft zu begreifen?

➤ Wie kannst du selbst darum bitten, dass Gott dein Herz erleuchtet?

Für wen könntest du Gott darum bitten?

➔ Ich bete, dass du die Kraft erkennst

„Ich bete, dass ihr erkennen könnt, wie übermächtig groß seine Kraft ist, mit der er in uns, die wir an ihn glauben, wirkt.“ (Epheser 1,19 NLB)

- ➔ Wie stellst du dir Gottes Kraft vor?
Wie groß ist Gottes Kraft?
Wie kann man sie erkennen?
- ➔ Wie hast du Gottes Kraft schon erlebt?
Wie würdest du sie gerne spüren?

„Es ist dieselbe gewaltige Kraft, die auch Christus von den Toten auferweckt und ihm den Ehrenplatz an Gottes rechter Seite im Himmel gegeben hat.“ (Epheser 1,19-20 NLB)

- ➔ Was empfindest du bei dem Gedanken, dass Gottes Kraft, die so groß ist, dass sie von den Toten auferweckt, in dir wirken möchte?
- ➔ Warum ist es Paulus wichtig, dass du diese Kraft erkennst?
- ➔ Was traust du dieser Kraft zu?

➔ Die Kraft, die über alles herrscht

„Jetzt ist er [Jesus] als Herrscher eingesetzt über jede weltliche Regierung, Gewalt, Macht und jede Herrschaft und über alles andere, in dieser wie in der zukünftigen Welt. Gott hat alles der Herrschaft von Christus unterstellt.“ (Epheser 1,21–22 NLB)

- ➔ Wenn du dich in der Welt umsiehst: Was würdest du sagen: Wer hat die Macht?
Wie passt dazu die Aussage, dass Jesus der Herrscher über jede weltliche Regierung, Gewalt und Macht ist?
- ➔ Wer oder was hat „Macht“ über dich?
Was bedeutet es für dein Leben im Allgemeinen – und für deinen Alltag im Speziellen –, dass über allem, was Macht über dich hat, Jesus steht?
In welchen Situationen kann dir dieses Wissen helfen?
Wie kannst du dir das immer wieder bewusst machen?

➔ Die Kraft, die in der Gemeinde lebt

Gott „hat Christus als Herrn über die Gemeinde eingesetzt. Die Gemeinde aber ist sein Leib, und sie ist erfüllt von Christus, der alles ganz mit seiner Gegenwart erfüllt.“ (Epheser 1,22–23 NLB)

- ➔ Stell dir vor: Nicht nur eine einzelne Person, in der die Kraft desjenigen, der über alles Herrschaft hat, wirkt – sondern viele, die sich auch noch zusammenschließen. Welche Gedanken kommen dir dabei?
- ➔ Was bedeutet es, von Christus erfüllt zu sein?
Überlege dazu: Was kennzeichnet Jesus?
Wie passen die Gedanken, die du dir zuvor über seine Kraft gemacht hast, dazu?
- ➔ Wie stellst du dir eine Gemeinde vor, die ganz von Jesus erfüllt ist?
Was kannst du tun, das deiner Gemeinde hilft, sich ganz von Jesus füllen zu lassen?



Für Gesprächsleiter/-innen

Einstieg ins Bibelgespräch: „Ich bete für dich.“

Was denkt ihr, wenn jemand zu euch sagt: „Ich bete für dich“?

Einstieg ins Bibelgespräch: Dank für einen anderen Menschen

„Ich danke Gott für dich!“ Wem würdet ihr das sagen?

Teile Papier und Stifte aus. Nehmt euch einige Minuten Zeit, in der ihr Gott euren Dank für einen anderen Menschen ausdrückt. Dann darf jeder für sich überlegen, ob sie/er das Dankgebet der Person gibt, die es betrifft.

